

ALLES NEU IN
NEUNKIRCHEN!

UND ALLES TOLL
AUSGESTATTET!



EIGENTUMSWOHNUNGEN

2620 Neunkirchen

Dr. Stockhamnergasse 8, Bauteil 1

www.wiensued.at

ARTHUR
KRUPP

Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft
Arthur Krupp Ges.m.b.H.

Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft „Arthur Krupp“ Ges.m.b.H.
Neugasse 11
2560 Berndorf

Tel.: +43 2672 823 40
Fax: +43 2672 854 04



INHALTSVERZEICHNIS

Eigentum ist Vertrauenssache	4
Zum Projekt	4
Wohnen mit Mehrwert	6
Highlights	6
Die Ausstattung	7
Das freut auch die Umwelt	7
Die Projektausführung	8
Die Projektleitung	8
Die Bauleitung	8
Die Architekten	9
Die Projektdauer	9
Unsere Kundenberatung	9
Die Eigentumswohnungen	10
Ihre Sonderwünsche zählen	10
Was Ihre neue Eigentumswohnung hat	11
Was kostet eine Eigentumswohnung?	12
Die Wohnungskosten im Detail	13
Abwicklung des Kaufes	13
Tradition, Erfahrung und Innovation	14
Grundrissbeispiele	15
Energieausweis	19

EIGENTUM IST VERTRAUENSACHE

Der Kauf eines Eigentumsobjekts ist immer eine Vertrauenssache. Die **Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft „Arthur Krupp“ Ges.m.b.H.** als Bestandteil der Unternehmensgruppe **„Wien-Süd“** ist ein kompetenter Partner, auf den man sich verlassen kann. Dafür spricht nicht nur eine mehr als hundert Jahre dauernde Tradition, in der die Unternehmensgruppe **„Wien-Süd“** qualitativ hochwertigen Wohnraum zu erschwinglichen Preisen für viele Menschen bereitstellen konnte, sondern auch die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Unternehmens.

Die Unternehmensgruppe **„Wien-Süd“** nimmt unter den gemeinnützigen Bauträgern einen Spitzenrang in Österreich ein, was Bauleistung, Bilanzsumme und Projektstand betrifft und gehört darüber hinaus bei der Implementierung ökologischer Elemente in den Wohnbau zu den Schrittmachern und Pionieren. Diese Erfahrung, gepaart mit wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit, ist Garant für jenes Vertrauen, das die **„Gewog Arthur Krupp“** als Partner einbringen kann.

ZUM PROJEKT

Eigentumswohnungen, die keine Wünsche offenlassen – das bietet das Wohnhausprojekt, das die **„Gewog Arthur Krupp“** in der Dr. Stockhammergasse 8, in Neunkirchen, in einem ersten Bauabschnitt realisiert.

Acht 2-, 3- und 4-Zimmer-Eigentumswohnungen, in der Größe von ca. 50 m² bis ca. 99 m² decken alle Wohnbedürfnisse ab und sind Teil einer Wohnhausanlage, in welcher sich darüber hinaus 28 geförderte Mietwohnungen befinden.

Für das Wohnhaus steht eine Tiefgarage mit (insgesamt) 59 PKW-Stellplätzen und 2 Motorradstellplätzen zur Verfügung. Die hauseigene

SAT-Anlage wird in Glasfasertechnologie ausgeführt, ebenso sind die Wohnungen mit „Fiber to the Home“ ausgestattet.

Als Besonderheit wird bei diesem Projekt – in Zusammenarbeit mit „GRÜNSTATTGRAU“ und „Natur im Garten“ – ein spezielles Begrünungskonzept umgesetzt, eine extensive Dachbegrünung und neue Bäume werden als natürliche Klimaanlage in der Allgemeinbegrünung wirken.

Der Starttermin für dieses Bauvorhaben ist im Juli 2020 erfolgt, die Fertigstellung ist für Sommer/Herbst 2022 geplant.

**BESONDERS VIEL GRÜN
FÜR EIN BESONDERES
WOHNGEFÜHL!**



WOHNEN MIT MEHRWERT

Im Zentrum von Neunkirchen gelegen, bietet dieses Wohnhausprojekt eine Reihe von besonderen Qualitäten, die Wohnen zum Vergnügen machen. Es ist zum einen die zentrale Lage zum Hauptplatz, die sich dennoch durch einen hohen Grünanteil auszeichnet.

Die rasche Erreichbarkeit von Nahversorgern, Behörden, Schulen und Kindergärten ist ein weiteres Standortplus.

Zum anderen gehören die funktionale Architektur, die gut durchdachten Grundrisse, die optimale Nutzung der vorhandenen Flächen und die zahlreichen Ausstattungsdetails zu jenen Merkmalen, die den besonderen Wohnwert in der Dr. Stockhammergasse 8 ausmachen.

HIGHLIGHTS

FIBER TO THE HOME (FTTH)

Die „**Gewog Arthur Krupp**“ geht mit der Zeit – und das so schnell wie möglich. Deshalb sind alle Wohnungen der Wohnhausanlage mit Glasfasertechnologie ausgestattet – und zwar bis in die Wohnung selber, echtes „Fiber to the Home“. Die angewendete Technologie ermöglicht es den Bewohnern, einerseits über die hauseigene LWL-SAT-Anlage bis zu 2000 TV-Programme zu empfangen, andererseits Telekommunikationsanbieter (Internetanbieter) beliebig zu wählen. Dabei ermöglicht FTTH aus technischer Sicht Bandbreiten bis zu 1000 Mbit/s – Streamen in der neuen Dimension!

E-MOBILITÄT

Die Tiefgarage ist für E-Autos bereit: Kabelkanäle zu jedem zweiten Stellplatz sind vorinstalliert, sodass die Garagennutzer nur noch (auf Sonderwunsch) eine Wallbox aufhängen und mit dem Stromzähler verbinden lassen müssen – ohne mühsames Stemmen und Bohren.

Der Stromverbrauch ist dabei direkt mit dem jeweiligen Energieanbieter zu verrechnen.



DAMIT HAT DIE
UMWELT GANZ
KLAR „VORRANG“!

DIE AUSSTATTUNG

Damit Sie sich in der Wohnhausanlage wirklich wohlfühlen können, wird Ihnen Folgendes geboten:

- **Hochwertige, bezugsfertige Ausstattung aller Wohnungen**
- **Individuelle Mitgestaltungsmöglichkeiten (je nach Baufortschritt)**
- **Alle Wohnungen sind barrierefrei anpassbar**
- **Wohnungen mit Balkon oder Terrasse**
- **Gärten bei den Erdgeschoßwohnungen mit Gartenhaus**
- **Einlagerungsraum pro Wohnung (Kellerabteil)**
- **Außenjalousien als Sicht und Sonnenschutz**
- **Aufzug**
- **HWB: ca. 23,18 kWh/m² a, fGEE: 0,69**
- **Natürlich belichtetes Stiegenhaus (Portale, Lichtkuppeln)**
- **Gemeinschaftsantenne für SAT-Antennenanschluss**
- **Nachströmöffnungen in der Außenwand je Aufenthaltsraum**
- **Heizung mittels biogener Fernwärme**
- **Kinderwagenabstellraum in jedem Geschoß**
- **Fahrradabstellplatz im Gebäude integriert**
- **Kinderspielplatz im Innenhof**
- **Müllplatz im Gebäude integriert**
- **zweigeschoßige Tiefgarage mit 59 PKW-Abstellplätzen + 2 Motorradabstellplätzen**
- **Vorbereitung für E-Anschlüsse zum Laden von Elektrofahrzeugen**
- **Gartengestaltung „Natur im Garten“**
- **Extensiv begrünte Dächer (Hauptdach)**
- **Gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz**

DAS FREUT AUCH DIE UMWELT

Klimaänderung, Umweltverschmutzung, Endlichkeit der fossilen Energieträger – die sorgsame Nutzung unserer wertvollen Energiereserven, der schonende Umgang mit unserer Umwelt, die Senkung der Energieverbräuche und die Reduktion von Emission: All das sind Herausforderungen, die gerade auch im Wohnbau zu beachten sind.

Die „**Gewog Arthur Krupp**“ profitiert hier von den Erfahrungen ihrer Konzernmuttergesellschaft „**Wien-Süd**“ als Pionier und Schrittmacher bei der Implementierung von Ökologie und Energieeffizienz in den (sozialen) Wohnbau mit einer beachtenswerten Reihe an Referenzprojekten.

In die Wohnhausanlage fließen daher all die Erfahrungen und das Wissen ein, das in der Vergangenheit zu diesem Thema gesammelt werden konnte.

Niedrige Energieverbräuche sind aber nicht nur ein Beitrag zur Erhaltung unserer Umwelt – sie drücken sich in deutlich gesenkten Kosten aus und tragen dazu bei, dass Wohnen leistbar ist. Umzusetzende Maßnahmen sind dabei z. B. die Verwendung hochwertiger Baumaterialien, die Nutzung der Sonnenenergie etwa durch die kompakte Ausgestaltung des Baukörpers oder die Anordnung und Größe der Fenster.

DIE PROJEKTAUSFÜHRUNG

Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft „Arthur Krupp“ Ges.m.b.H.

Neugasse 11
2560 Berndorf

Tel.: +43 2672 823 40

Fax: +43 2672 854 04

www.wiensued.at

DIE PROJEKTL EITUNG

**Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgenossenschaft „Wien-Süd“
eingetragene Genossenschaft m.b.H.**

Untere Aquäduktgasse 7
1230 Wien

Bmst. Ing. Roland Kreuter

Tel.: +43 1 866 95 1542

E-Mail: office.pg.kreuter@wiensued.at

DIE BAULEITUNG

**Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgenossenschaft „Wien-Süd“
eingetragene Genossenschaft m.b.H.**

Untere Aquäduktgasse 7
1230 Wien

Ing. Mathias Wallach

Tel.: +43 1 866 95 1509

E-Mail: office.pg.kreuter@wiensued.at

DIE ARCHITEKTEN

Kadlec Architekten ZT

Hubsteingasse 28
2700 Wiener Neustadt

Tel.: +43 2622 65875

E-Mail: office@k-architekten.at

DIE PROJEKTDAUER

Baubeginn: Juli 2020

Fertigstellung: Sommer/Herbst 2022

UNSERE KUNDENBERATUNG

Kundenberatung der „Gewog Arthur Krupp“ Ges.m.b.H.

Neugasse 11
2560 Berndorf

Elisabeth Stadlmann

Tel.: +43 1 866 95 1429

E-Mail: e.stadlmann@wiensued.at

Marianne Zeidner

Tel.: +43 1 866 95 1423

E-Mail: m.zeidner@wiensued.at

Fax: +43 1 866 95 1447

www.wiensued.at



WIR FREUEN UNS, AUCH
SIE BERATEN ZU DÜRFEN!

DIE EIGENTUMSWOHNUNGEN

Anzahl der Wohnungen	Anzahl der Zimmer	Nutzfläche
2	2 (plus Nebenräume, Keller und Freibereiche)	ca. 51 – 58 m ²
3	3 (plus Nebenräume, Keller und Freibereiche)	ca. 66 – 72 m ²
3	4 (plus Nebenräume, Keller und Freibereiche)	ca. 88 – 99 m ²

IHRE SONDERWÜNSCHE ZÄHLEN

Die Bauführung der „Gewog Arthur Krupp“ bietet – natürlich abhängig von Baufortschritt und Einhaltung der Förderkriterien – die Möglichkeit der Mitplanung sowie der Realisierung von Sonderwünschen. Auch die Ausstattung kann

über das Standardangebot hinausgehend nach persönlichem Geschmack und individuellen Bedürfnissen gewählt werden. Reden Sie einfach mit unserer Kundenberatung, die Ihnen bei allen Fragen mit Rat & Tat zur Seite steht.

WAS IHRE NEUE EIGENTUMSWOHNUNG HAT

	Boden	Wand	Fenster	Türen
Vorraum/Flur	Fliesen	Malerei	–	Holz furnierte Türen (Röhrenspan) weiß
Wohnküche	Parkett	Malerei	Kunststoff	Holz furnierte Türen (Röhrenspan) weiß
Zimmer	Parkett	Malerei	Kunststoff	Holz furnierte Türen (Röhrenspan) weiß
Bad & WC	Fliesen	Fliesen (teilweise)	–	Holz furnierte Türen (Röhrenspan) weiß
Abstellraum	Fliesen	Malerei	–	Holz furnierte Türen (Röhrenspan) weiß
Balkon/Terrasse	Betonplatten	Vollwärmeschutz-fassade	Kunststoff	Kunststofftür

**JETZT WEISS ICH: DAS LEBEN
IST ZUM GENIESSEN DA!**



WAS KOSTET EINE EIGENTUMS- WOHNUNG?

Das Land Niederösterreich unterstützt die Errichtung dieser Wohnhausanlage, indem es ein bezuschusstes Förderungsdarlehen gewährt. Allerdings kann im Sinne dieser Bestimmungen diese Förderung nur von sogenannten begünstigten – also förderungswürdigen – Personen in Anspruch genommen werden, die in der Wohnung ihren Hauptwohnsitz begründen.

Auf die Förderung kann aber auch verzichtet werden und die Wohnungen können als frei finanziert (d.h. ohne Förderungszuschuss) erworben werden.

Die Wohnungen mit Größen von ca. 51 bis 99 m² kosten zwischen € 166.860,- und € 346.080,- (exklusive Stellplatz). Bei voller Anwendung der NÖ Wohnungsförderung bleibt ein Kaufpreis

zwischen € 72.890,- und € 197.364,-, mit einer monatlichen Belastung (aus der WBF) zwischen € 119,- und € 188,-.

Weiters ist jeder Wohnung ein PKW-Stellplatz zugeordnet, welcher jedenfalls mitzuerwerben ist. Die Kosten dafür betragen € 12.360,00. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, einen weiteren PKW-Stellplatz zu kaufen.

Die Bewirtschaftungskosten – also die Aufwendungen für das Eigentumsobjekt, die monatlich anfallen – betragen vorläufig € 2,63/Nutzwert und beinhalten nicht nur die Betriebskosten (exklusive Heizung und Warmwasser) und die Umsatzsteuer, sondern auch die Beiträge für die Rücklage.

Hinweis: Grundsätzlich ist die Vermietung von geförderten Eigentumswohnungen nicht zulässig. Daneben ist zu beachten, dass eine Vermietung des Eigentumsobjektes vor Eintragung der Wohnungseigentumsgemeinschaft im Grundbuch die Anwendung des WGG nach sich ziehen kann. Die Einholung rechtlicher Beratung wird empfohlen.



**DIE GELEGENHEIT
IST GÜNSTIG!**

DIE WOHNUNGSKOSTEN IM DETAIL

Stiege	Geschoß	Top	Zimmeranzahl	Wohnnutzfläche	Balkon	Terrasse	Nutzwert	Verkaufspreis	Bewirtschaftungs-kosten	mögliche Wohn-bauförderung	Restkaufpreis	monatliche Wohn-belastung Wohn-bauförderung	monatliche Belastung inkl. Bewirtschaftung
1	3OG	29	4	90 m ²	-	58 m ²	105	€ 324.450,-	€ 276,-	€ 148.716,-	€ 175.734,-	€ 188,-	€ 464,-
1	3OG	30	3	72 m ²	8 m ²	-	75	€ 231.750,-	€ 197,-	€ 133.212,-	€ 98.538,-	€ 169,-	€ 366,-
1	3OG	31	2	51 m ²	12 m ²	-	54	€ 166.860,-	€ 142,-	€ 93.970,-	€ 72.890,-	€ 119,-	€ 261,-
1	3OG	32	3	66 m ²	-	26 m ²	68	€ 210.120,-	€ 179,-	€ 122.970,-	€ 87.150,-	€ 156,-	€ 335,-
1	3OG	33	4	99 m ²	-	30 m ²	112	€ 346.080,-	€ 295,-	€ 148.716,-	€ 197.364,-	€ 188,-	€ 483,-
1	3OG	34	3	72 m ²	8 m ²	-	75	€ 231.750,-	€ 197,-	€ 134.402,-	€ 97.348,-	€ 170,-	€ 367,-
1	3OG	35	4	88 m ²	13 m ²	5 m ²	93	€ 287.370,-	€ 245,-	€ 148.716,-	€ 138.654,-	€ 188,-	€ 433,-
1	3OG	36	2	58 m ²	-	19 m ²	64	€ 197.760,-	€ 168,-	€ 108.730,-	€ 89.030,-	€ 138,-	€ 306,-

Vorläufige Werte – alle Beträge gerundet, Stand August 2020

ABWICKLUNG DES KAUFES

Der gesamte Kaufpreis ist binnen 14 Tagen nach Vertragsunterfertigung treuhändig an den Vertragserrichter, Rechtsanwalt Dr. Martin Prokopp, zu bezahlen.

Zum Kaufpreis kommen an Nebenkosten hinzu:

Kaufnebenkosten	Fälligkeit
Grunderwerbsteuer (3,5%)	Fällig binnen 14 Tagen nach Kaufvertragsunterzeichnung.
Eintragungsgebühr (derzeit 1,1%)	Fällig binnen 14 Tagen nach Kaufvertragsunterzeichnung.
Vertragserrichtungskosten (1,5%) zuzüglich Barauslagen von € 250,- Spesen des Treuhandkontos und 20% Umsatzsteuer	50% nach Kaufvertragsunterfertigung, 50% nach Grundbucheintragung. Kosten der Übernahme einer Treuhandenschaft sind separat zu bezahlen.
Beglaubigungsspesen (ca. € 200,- bis € 400,-)	Werden nach Notartarif abgerechnet und sind abhängig von der Höhe des Kaufpreises und der Anzahl der KäuferInnen, die den Kaufvertrag unterzeichnen.

TRADITION, ERFAHRUNG UND INNOVATION

Die **Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft „Arthur Krupp“ Ges.m.b.H.** entfaltet ihre Leistungen im sozialen Wohnbau und bei der professionellen Sanierung und Revitalisierung alter Bausubstanz vor allem im Süden Niederösterreichs und ist derzeit u. a. in Berndorf, Hernalt, Pernitz, Erlach, Lanzenkirchen, Kottlingbrunn, Pottendorf, Ternitz, Gloggnitz, Natschbach/Loipersbach, Schwarzau am Steinfeld und Theresienfeld tätig und besitzt und verwaltet in den genannten Städten und Gemeinden Wohnhausanlagen.

Die Bilanzsumme im Geschäftsjahr 2019 betrug rund 362 Millionen Euro – im langjährigen Durchschnitt werden bis zu 300 Wohnungen errichtet bzw. saniert. Gerade im Bereich der behutsamen Sanierung und Revitalisierung alter Bausubstanz hat sich die **„Gewog Arthur Krupp“** in den letzten Jahren ein umfangreiches, professionelles Know-how angeeignet, das in vielen Gemeinden und Städten eingesetzt wird, um Ortsteile neu zu beleben. Wir leisten auf diese Weise auch substantielle Beiträge zur Ortsbildpflege.

Eingebettet ist die Arbeit der **„Gewog Arthur Krupp“** in die Geschäftstätigkeit der Unternehmensgruppe **„Wien-Süd“**, die mit einer Bilanzsumme von rund 1,8 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2019 und einer durchschnittlichen Bau- und Sanierungsleistung von ca. 1.200 Wohneinheiten pro Jahr einen Spitzenrang unter den gemeinnützigen Bauträgern in Österreich einnimmt, dies nicht nur mit einer eindrucksvollen Bauleistung, sondern auch bei der Implementierung von Innovationen im Wohnungsbau. Die Nutzung von wertvollen Synergieeffekten ermöglicht es der **„Gewog Arthur Krupp“**, ihre Leistung mit hoher Effizienz, Qualität und Kostenbewusstsein zu erbringen.

Es sind daher keine leeren Worte, wenn wir sagen, dass wir unseren Partnern und Kunden ein hohes Maß an Erfahrung, Verlässlichkeit und Kompetenz anbieten können. Wir wissen: Wohnen ist (auch) eine Sache des Vertrauens.



DARAUF KANN ICH MICH VERLASSEN.

ABGEMESSEN UND ANGEMESSEN:

Grundrissbeispiel, 2 Zimmer, Terrasse



PLÄNE SCHMIEDEN:

Grundrissbeispiel, 3 Zimmer, Balkon

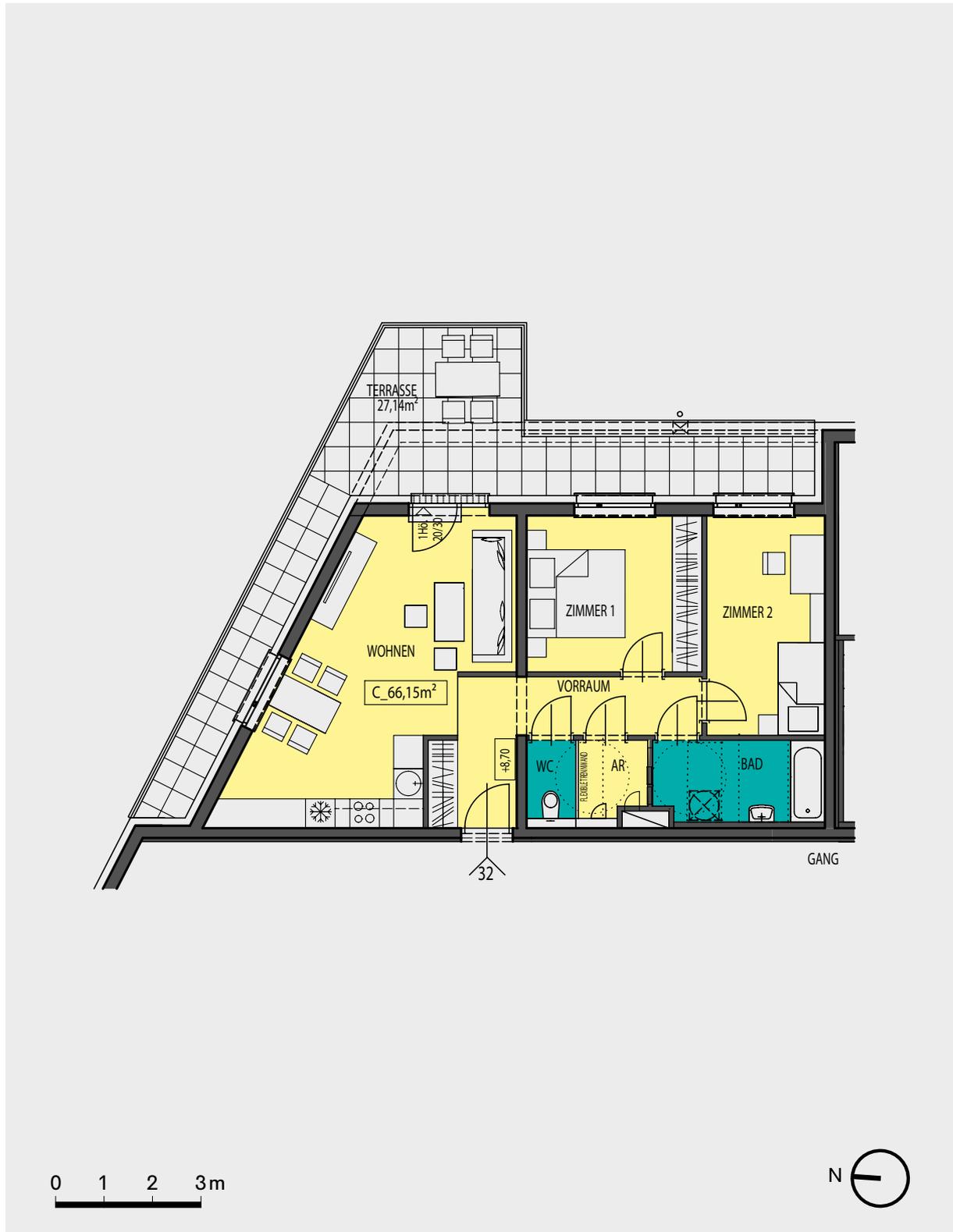


0 1 2 3m



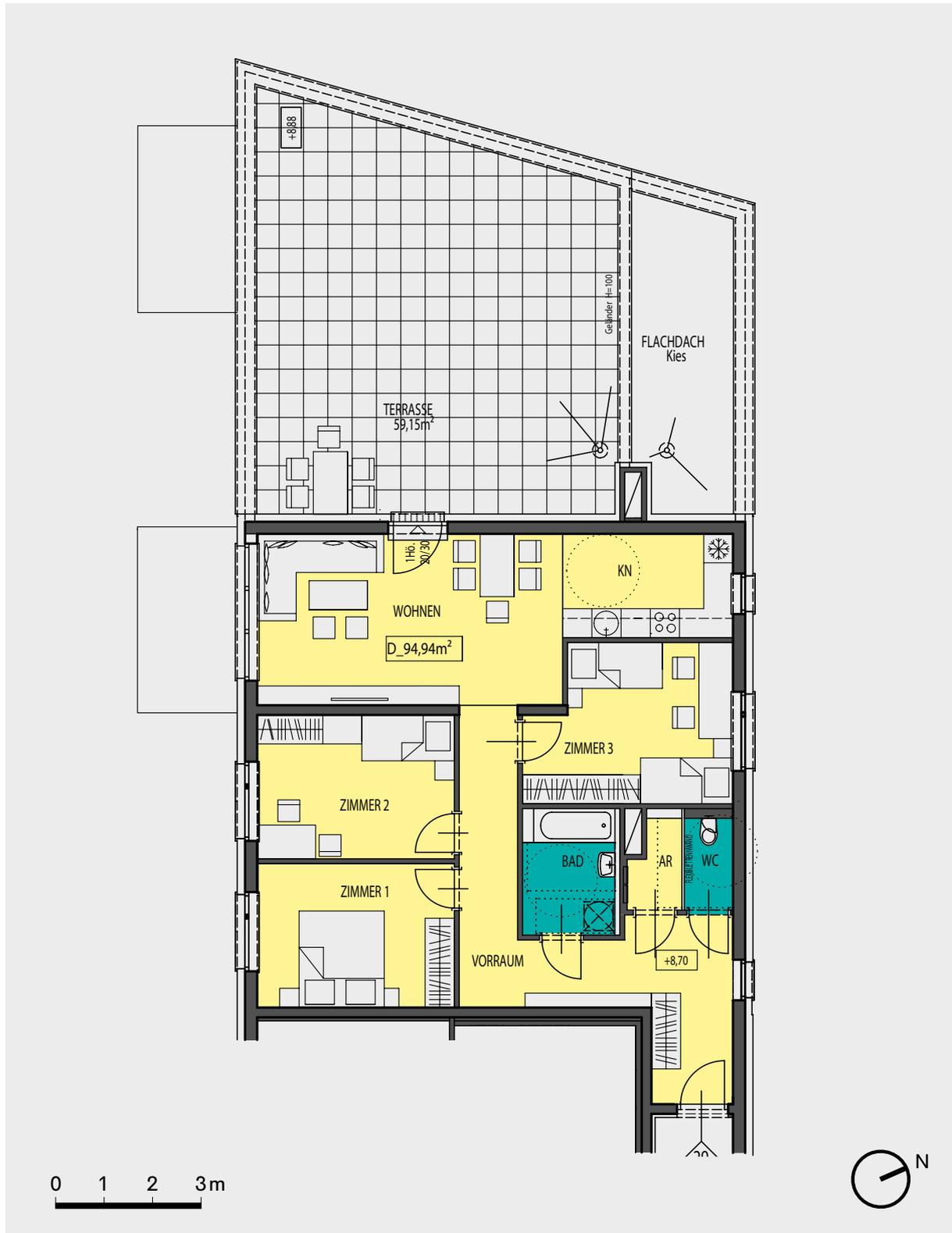
NEHMEN SIE'S GANZ GENAU:

Grundrissbeispiel, 3 Zimmer, Terrasse



DER MASSSTAB ZUM WOHLFÜHLEN:

Grundrissbeispiel, 4 Zimmer, Terrasse



Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe März 2015

BEZEICHNUNG	Dr. Stockhamnergasse Ecke Fabriksgasse		
Gebäude(-teil)	Energieausweis (Mehrfamilienhäuser)	Baujahr	2020
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	
Straße	Dr. Stockhamnerg. 8-10, Fabriksg. 13-15 Bauteil 1	Katastralgemeinde	Neunkirchen
PLZ/Ort	2620 Neunkirchen	KG-Nr.	23321
Grundstücksnr.	.523	Seehöhe	367 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR

	HWB Ref,SK	PEB SK	CO2 SK	f GEE
A ++			A++	
A +				A+
A		B		
B		B		
C				
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zusätzlich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ren}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n,ren}) Anteil auf.

CO₂: Gesamte den Endenergiebedarf zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und nach Maßgabe der NÖ BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

WO „ARTHUR KRUPP“
DRAUFSTEHT,
IST QUALITÄT DRIN!

Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft „Arthur Krupp“ Ges.m.b.H.

Neugasse 11
2560 Berndorf

Tel.: +43 2672 823 40
Fax: +43 2672 854 04

**ARTHUR
KRUPP**

Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft
Arthur Krupp Ges.m.b.H.